

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Der Alemanne. 1931-1945 1943**

125 (7.5.1943)



Eines kommenden Verbände der Division das Verbringen des siebenmündig wert überlebenden wegnimmt.

Der Divisionkommandeur hatte seinen Befehlshaber mit sich unter der vorderen Infanterie, was ihm die Möglichkeit gab, die feindlichen Artillerie und Panzerkräfte sowie der sowjetischen Panzertruppen, deren Stellungen ununterbrochen rings um den befestigten abgedeckten Bunker einzuhalten.

Das war es, was den in der Front drückenden Gegner aufhalten, aber beide Flanken der Division wurden offen und die Übermacht der Sowjets so groß, daß es ihnen leicht war, rechts und links um die Division herumzuziehen und ihre räumlichen Verbindungen zu durchbrechen.

Da letzte Generalleutnant Böcker den fähigen Entschluß, die Verhärten seiner Division angriffsmäßig zu lösen, selbst auf die Gefahr, seine schwer ringende Front abzubrechen zu lassen, so er dort Kräfte ab und ließ an ihrer Spitze dem in seiner Flanke vorgehenden Gegner feinerseits in die Hände.

Während sich die Truppen des Generals der Artillerie voll planmäßig aus dem Kampf abzogen, griff der Feind mit großer Übermacht nordwestlich der Stadt an und drängte eine Infanteriedivision in erbitterten Kämpfen zurück.

Schon ließ der Feind im Rücken der Truppe, Oberst Heine hat persönlich die Erkundung der Lage durchgeführt und daraufhin eine Änderung der Kampfstrategie beschlossen.

Am nächsten Morgen wurde die Division in der Richtung des Nordwestens durch den Feind angegriffen, aber die Divisionen ihrer Führung durchhalten mußten.

Während der schweren Abwehrkämpfe nordwestlich der Front war der Feind in die vorderste deutsche Linie eingedrungen.

Während der schweren Abwehrkämpfe nordwestlich der Front war der Feind in die vorderste deutsche Linie eingedrungen.



Panzertruppen Verbände mit zum Kubanrückzug... In unmittelbarer Folge wird der Nachdruck für die am Kubanrückzug teilnehmenden Truppen beantragt.

der Befehl zum Abziehen in eine rückwärtige Linie gegeben wurde.

Aber nun ließ der Gegner mit harten Infanterie- und Panzerkräften von der Flanke her in die Abwehrbewegung des Regiments Schlie herein und verdrängte es zum Rückzug und zu vernichten.

### 109 Sowjet-Flugzeuge

In einem Tag an der Ostfront abgeschossen

Berlin, 6. Mai. Die sowjetischen Luftstreitkräfte erlitten am 6. Mai im mittleren und südlichen Abschnitt der Ostfront besonders schwere Verluste.

Die Verluste der sowjetischen Flugzeuge wurde im Raum von Orel vernichtet, dies hatten die Beschießungen eines Flugplatzes ausgereizt.

### 35 Flugzeuge in einer Nacht

Berlin, 6. Mai. Die Verluste der Briten bei ihrem letzten Angriff auf Dortmund in der Nacht vom 5. Mai haben sich, durch nachträglich gemeldete Abschüsse der Nachtjäger, um weitere vier viermotorige Bomber erhöht.

### Seiten verloren wieder ein U-Boot

Berlin, 6. Mai. Bei dem in Italienischen Schirmbootbericht vom 4. Mai als versenkt gemeldeten britischen U-Boot handelt es sich um das U-Boot 'Sahib'.

### Englands vorläufige Neutralitätsverleugung bewiesen

Das vorläufige Überlegen der Schwedischen sowie dänischen Gebiete durch englische und amerikanische Flugzeuge in diesen Tagen auf neue Bekräftigung in der Nähe von Biercé in Südwesten an Land ge-

### Am Südostrande Europas

Impressionen in Floddid / Zwischen alter Kirche und neuer Ordnung

Floddid, Anfang Mai. Zeitwärts von den Hauptstädten von den mitunter andere Regionen als in der Westprovinz, mit anderen Worten und nicht immer so eng den geistlichen politischen Strömungen verbunden, die z. B. in Berlin als Einheitskirchen existieren.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

### 15 Gaudiplome verliehen

Durch Gauleiter Robert Wagner in einem Straßburger Betrieb

Eigener Drahtbericht des „Alemannen“

Am Donnerstag überreichte Gauleiter Robert Wagner in einer Feierstunde der Deutschen Arbeiterschaft die Urkunden an Betriebsleiter und Betriebsräte der 15 in diesem Jahre mit dem Gaudiplom für hervorragende Leistungen ausgezeichneten Betriebe in der Reichshalle eines von ihnen in Straßburg.

Das Gaudiplom für hervorragende Leistungen in großen Mengen vergeben wurden. Damit dürfte wohl eindeutig genug bewiesen sein, daß englische und amerikanische Flieger den Auftrag erhielten, Gebiete der norddeutschen Staaten zu überfliegen.

### Bedeutamer Abwehrrfolg

Deutsche Sicherungstreuekräfte verjagen britische Schnellboote

Berlin, 6. Mai. Das Geschwader zwischen deutschen Sicherungstreuekräften und britischen Schnellbooten vor der norddeutschen Küste in den frühen Morgenstunden des 6. Mai, aber das der Beherrschung der See vom 6. Mai berichtet, stellt sich als ein bedeutender Abwehrrfolg dar, der gegen einen planmäßig überlegenen Feind errungen wurde.

Der britische Schnellbootverband operierte in zwei Gruppen. Eine aus fünf Schnellbooten bestehende Kampfgruppe griff unsere letzten Küstenschutzkräfte an, wurde aber rechtzeitig entdeckt.

### Säuberungsaktion in Sofia

Sofia, 6. Mai. In der bulgarischen Hauptstadt wurde im Zusammenhang mit der am Montag gemeldeten Ermordung des ehemaligen Polizeichefs Taneff von den bulgarischen Sicherheitskräften eine großangelegte Säuberungsaktion durchgeführt.

### Neuer Gangsterschrei Roosevelts

Zeit dem Zusammenbruch Frankreichs war es Roosevelt unabhätig geworden, sei es durch Gewalt, sei es durch Betrug, die französischen Kolonien in der westlichen Hemisphäre in seinen Besitz zu bringen.

Der Führer verließ sich auf die amerikanische Presse, die heute in einer Auseinandersetzung von weitestem Raum stehen, nämlich zwischen Nationalsozialismus auf der einen, Demokratie und Bolschewismus auf der anderen Seite.

Der Führer verließ sich auf die amerikanische Presse, die heute in einer Auseinandersetzung von weitestem Raum stehen, nämlich zwischen Nationalsozialismus auf der einen, Demokratie und Bolschewismus auf der anderen Seite.

Der Führer verließ sich auf die amerikanische Presse, die heute in einer Auseinandersetzung von weitestem Raum stehen, nämlich zwischen Nationalsozialismus auf der einen, Demokratie und Bolschewismus auf der anderen Seite.

### Mitterkreuz für vorbildlichen Einsatz

DNB, Berlin, 6. Mai.

Der Führer verlieh dem Mitterkreuz des Eisernen Kreuzes an Oberstleutnant D. H. Gollfried Donat, Kompanieführer in einem Grenadierregiment.

### Die Ausplünderung Chiles

Santiago, 6. Mai.

Turch die Interaktion eines Abgeordneten im Parlament Chiles, über die Allotiated Werk berichtet, heißt es darauf, daß Chile gezwungen worden ist, bereits ein Schwimmbad an England zu verkaufen und daß der Verkauf der drei modernsten Motor-Boote von je über 7000 BRT. an die USA bereits abgeschlossen ist.

### Neues kurz gemeldet

Der Reichsluftwaffenminister hat gestern in einer Sitzung im Reichstag die Beschlüsse der Reichsregierung über die Ausplünderung Chiles bekannt gegeben.

Der Reichsluftwaffenminister hat gestern in einer Sitzung im Reichstag die Beschlüsse der Reichsregierung über die Ausplünderung Chiles bekannt gegeben.

### Am Südostrande Europas

Impressionen in Floddid / Zwischen alter Kirche und neuer Ordnung

Floddid, Anfang Mai. Zeitwärts von den Hauptstädten von den mitunter andere Regionen als in der Westprovinz, mit anderen Worten und nicht immer so eng den geistlichen politischen Strömungen verbunden, die z. B. in Berlin als Einheitskirchen existieren.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

### Am Südostrande Europas

Impressionen in Floddid / Zwischen alter Kirche und neuer Ordnung

Floddid, Anfang Mai. Zeitwärts von den Hauptstädten von den mitunter andere Regionen als in der Westprovinz, mit anderen Worten und nicht immer so eng den geistlichen politischen Strömungen verbunden, die z. B. in Berlin als Einheitskirchen existieren.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.

An welcher Stelle im Südostrande die Kirche in Freundschaft mit dem Staat existiert, haben wir in Beginn der Floddider Reise. Nicht der bulgarische Handelsminister Johariel war es, der die Reise eröffnete, sondern der Westprovinz-Präsident, Gebannt fand das Volk, als in glühender Sonne die feierliche Einweihung auf der dreizehnten Wärdertreppe vor dem Hofgebäude erfolgte und der Chor wachsend mit den frohen Wärdertönen sang.





Blick über Freiburg

... Fall auf Revision

Wenn man nach einigen Jahren des...

Wände dieser Änderungen sind sicher...

In die Kategorie sehr massiven...

Es lohnt in noch nicht, sich im...

Die Aufgaben des Fremdenverkehrs...

Der Fremdenverkehrsbetrieb im Krieg

Anpassung an die Notwendigkeiten des Kriegsdienstes auch erreicht - Für Erholung und Seilung

Der Leiter des Instituts für Betriebs...

Die Aufgaben des Fremdenverkehrs...

Baden und Elsass

Weiter Ostfront für Mutter und Kinder...

Die Aufgaben des Fremdenverkehrs...

Das Rundfunkprogramm

Das Rundfunkprogramm

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg



